

Fahrzeugbrand auf der B212: Schnelle Feuerwehrreaktion in Ellwürden

Fahrzeugbrand auf der B212 in Ellwürden: Technischer Defekt führt zu erheblichem Sachschaden, glücklicherweise keine Verletzten.

02.09.2024 - 10:35

Polizeiinspektion Delmenhorst / Oldenburg – Land / Wesermarsch

In den frühen Stunden des 2. September 2024, genauer gesagt um 01:10 Uhr, wurde die Bundesstraße B212 in Ellwürden Schauplatz eines Fahrzeugbrands. Ein 24-jähriger Mann aus Nordenham war mit seinem Mercedes in Richtung Brake unterwegs, als er durch einen Blick in den Rückspiegel auf eine unheilvolle Rauchentwicklung aufmerksam wurde. Das schnelle Handeln dieses Fahrers verhinderte möglicherweise Schlimmeres.

Unverzüglich hielt er sein Fahrzeug in Höhe der Ellwürder Mühle an und stieg zusammen mit einem 27-jährigen Bekannten, ebenfalls aus Nordenham, aus dem Auto aus. Die beiden Männer öffneten die Motorhaube und stellten fest, dass ein Brand im Motorraum bereits ausgebrochen war. Der Rauch und die Flammen breiteten sich rasch über das gesamte Fahrzeug aus und ließen den Mercedes unverzüglich als Totalschaden erscheinen.

Einsatz der Feuerwehr

Um die Flammen zu löschen, machten sich 28 Einsatzkräfte der Freiwilligen Feuerwehren aus Abbehausen und Esenshamm auf den Weg zur Unglücksstelle. Trotz ihres schnellen Reagierens konnten sie ein vollständiges Ausbrennen des Fahrzeugs nicht verhindern. Die Folgen des Brandes beschränkten sich nicht nur auf das Auto selbst, denn auch die Fahrbahn der Bundesstraße wurde durch die Hitze und das Feuer beeinträchtigt. Die Schadenshöhe wird auf etwa 10.000 Euro geschätzt.

Glücklicherweise gab es bei diesem Vorfall keine Verletzten. Beide Fahrzeuginsassen blieben unversehrt, was in Anbetracht der Situation schon als kleines Wunder angesehen werden kann. Technische Defekte, die schnell zu gefährlichen Situationen führen können, sind im Straßenverkehr immer ein Risiko. Dieser Vorfall unterstreicht die Wichtigkeit, Fahrzeugzustände regelmäßig zu überprüfen und gegebenenfalls technischen Problemen sofort Beachtung zu schenken.

Rückfragen bitte an:

Albert Seegers

Polizeiinspektion Delmenhorst/Oldenburg-Land/Wesermarsch Pressestelle

Telefon: 04221-1559104

E-Mail: pressestelle@pi-del.polizei.niedersachsen.de

Internet: www.polizei-delmenhorst.de

Original-Content von: Polizeiinspektion Delmenhorst / Oldenburg – Land / Wesermarsch, übermittelt durch news aktuell

Details

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de